

Ad-Hoc Mitteilung

DATRON AG veröffentlicht vorläufige Zahlen für das 3. Quartal 2021 und passt Prognose für das Geschäftsjahr 2021 an

Mühlthal, den 12. Oktober 2021 - Der Vorstand der DATRON AG (WKN A0V9LA), Anbieter von innovativen CNC Fräsmaschinen, Dentalfräsmaschinen, Dosiermaschinen und Fräswerkzeugen mit Sitz in Mühlthal bei Darmstadt, hat heute aufgrund der vorläufigen Zahlen für das 3. Quartal 2021 eine Neueinschätzung der Umsatz- und Ergebniserwartungen für das Geschäftsjahr 2021 vorgenommen und seine Erwartung für das Gesamtjahr 2021 hinsichtlich Umsatz und Ergebnis nach oben angepasst.

Die DATRON AG erwartet aufgrund vorläufiger Zahlen nunmehr für das 3. Quartal 2021 einen Umsatz von rund EUR 14,2 Mio. und einen Auftragseingang von rund EUR 13,9 Mio., während in der letzten Prognose vom 27. Juli 2021 ein Umsatz und Auftragseingang von EUR 11,5 Mio. bis EUR 13,0 Mio. erwartet wurde. Das EBIT beträgt im 3. Quartal 2021 voraussichtlich rund EUR 1,6 Mio., während in der letzten Prognose vom 27. Juli 2021 ein EBIT von EUR 0,4 Mio. bis EUR 1,0 Mio. erwartet wurde. Für das 4. Quartal 2021 wird ein Umsatz und ein Auftragseingang von EUR 11,1 Mio. bis EUR 13,1 Mio. und ein EBIT zwischen EUR 0,2 Mio. und EUR 1,1 Mio. erwartet.

Für das Gesamtjahr 2021 erwartet die DATRON AG nunmehr einen Konzern-Umsatz von EUR 51,0 Mio. bis EUR 53,0 Mio. Dies entspricht einer Erhöhung des Umsatzes um ca. 8 % bzw. ca. 6 % im Vergleich zur Prognose von EUR 47,0 Mio. bis EUR 50,0 Mio. vom 27. Juli 2021.

Die DATRON AG erwartet nunmehr für 2021 eine EBIT-Marge zwischen 8,0 % und 9,5 %, während in der letzten Prognose vom 27. Juli 2021 eine EBIT-Marge von 6,0 % bis 8,0 % erwartet wurde.

Das geplante Ergebnis je DATRON Aktie für 2021 beträgt nunmehr zwischen EUR 0,75 bis EUR 0,90, während in der letzten Prognose vom 27. Juli 2021 ein Ergebnis je Aktie zwischen EUR 0,50 und EUR 0,75 erwartet wurde.

Diese Prognose steht unter dem Vorbehalt, dass die globalen Lieferketten und die derzeitige Lieferfähigkeit aufrecht bestehen bleiben und die Materialpreisentwicklung stabil bleibt.

Über DATRON:

Die DATRON AG entwickelt, produziert und vertreibt innovative High-Speed Fräsmaschinen für die Bearbeitung von zukunftsorientierten Werkstoffen wie Aluminium und Verbundmaterialien, Dentalfräsmaschinen für die effiziente Bearbeitung aller gängigen Zahnersatzmaterialien in Dentallaboren, High-Speed Fräswerkzeuge sowie Hochleistungs-Dosiermaschinen für industrielle Dicht- und Klebanwendungen. Durch neueste Technologien, abgesichert durch zahlreiche Patente, und die Einbindung in ein umfangreiches Dienstleistungspaket, bietet DATRON einzigartige Lösungen für Kunden in aller Welt an. DATRON Maschinen zeichnen sich durch eine hohe Qualität und Wirtschaftlichkeit bei sehr niedrigem Energieverbrauch aus und werden unter anderem in der Elektrotechnik, der Metall-, Kunststoff- und Automobilindustrie, der Luftfahrt sowie in der Dentaltechnik eingesetzt. Unsere derzeit aktiven rund 2.000 Maschinenkunden aus dem In- und Ausland arbeiten mit etwa 5.000 DATRON Maschinensystemen.

DATRON bewegt sich auf einem profitablen Wachstumskurs, unterbrochen durch die Corona-Pandemie in 2020. Im Geschäftsjahr 2020 wurde mit 26 Handels- und Servicepartnern weltweit ein Umsatz von rund EUR 42,1 Mio. und ein EBIT von EUR 2,1 Mio. erzielt. Derzeit beschäftigt DATRON rund 280 Mitarbeiter.

DATRON wurde in den letzten Jahren vielfach ausgezeichnet: Das Unternehmen trägt seit 2020 das Siegel als TOP JOB 2020 Arbeitgeber wie auch diverse red dot industrial design awards für das Maschinendesign (zuletzt DATRON MXCube 2019) und einen red dot communication award für die (r)evolutionäre Steuerungssoftware DATRON next.

Weitere Informationen finden sich unter www.datron.de.

Kontakt:

DATRON AG
IR@datron.de
In den Gänsäckern 5
64367 Mühlthal